

## Wie erwerbe ich „Digital Controlling Competence“?

Die bisherigen Veranstaltungen fanden in einer digitalen Konferenz-3D-Welt mit Avataren statt. Dies erlaubte nicht nur einfaches Networking und interaktive Fragerunden im Plenum, sondern auch Abwechslung bei Einzelgesprächen im Garten der 3D-Welt.

Die Kernthemen bisher:

- ▶ Moderne Controlling-Technologien kennenlernen und wertschöpfend einsetzen
- ▶ Advanced Business Analytics für maximalen Informationsgewinn;
- ▶ Wie man Zeit für proaktive, verlässliche Entscheidungsunterstützung gewinnt;
- ▶ Wie man seine Controller-Kompetenzen stärkt.

Beim Fachkreis DCC bringen Wissenschaftler neueste Forschungsergebnisse, und Praktiker ihre Erfahrung mit digitalen Transformationsprojekten ein. Bei der ersten FK-Veranstaltung erklärte Prof. Dr. Utz Schäffer von der WHU den „Scorekeeper“ bzw. Erbsenzähler für tot – und skizzierte „neue, fortschrittliche“ Controller-Rollen. Dado Mekić und Peter Lorenz, Fabasoft AG, haben viele dieser neuen Rollen bereits verinnerlicht und stellen im Fachkreis ihre „Digitale Revolution im Controlling – von Excel zur Profi-Controlling-Software in 6 Wochen“ vor. Arbi Araks und Ronald Morawetz, vom Hidden Champion List GC, nannten gar Zahlen: Seit der Umstel-

*„Beim ICV-Fachkreis Digital Controlling Competence (DCC) soll v.a. das ‚learning from others‘ Konzept gelebt werden.“*

Alexander Hein leitet den Fachkreis DCC



lung von Excel auf eine professionelle Controllingsoftware erwirtschaftet das Unternehmen jährlich 450 TEUR EBITA mehr – neben vielen qualitativen Verbesserungen.

In den Break Out Sessions des Fachkreises Digital Controlling Competence entwickeln sich lebhaft Diskussionen, wie beispielsweise zur Wichtigkeit der Stammdatenpflege, der Verwendung von Excel als Planungstool und der Relevanz von Bandbreitenplanung, Werttreiberplanung und rollierenden Forecasts. Häufig war bisher auch das Self-Service bei Controlling-Lösungen ein Thema für die teilnehmenden Controller, ebenso wie die flexible Anpassung an Anforderungen der Fachabteilung und die Unabhängigkeit von der IT. Die in den Diskussionen erarbeiteten Lösungen werden den Fachkreismitgliedern nach jedem Fachkreisevent exklusiv in Form von Videos und Dokumentationen zur Verfügung gestellt.

Der Fachkreis DCC hat das Ziel, digitale Transformation ins Controlling zu bringen. Prof. Dr. Gunther Friedl, TUM, bringt das auf den Punkt und plädiert im Fachkreis für die konsequente Nutzung digitaler Assistenten auf reliabler, aktueller Datenbasis. Mit veralteten Systemen verliert man bei der Datenzusammenführung und -analyse so viel Zeit, dass keine eingehenden Analysen mehr möglich sind. Auch die Berichterstattung soll automatisiert und vereinheitlicht werden. RPA und KI unterstützen dabei die Prozesse.

Beim nächsten Treffen am 10.5. in München stellt Pascal Speicher ein umfassendes Risikocontrolling und -managementsystem vor, das er als Controller bei Villeroy & Boch aufgebaut hat. Infos zum Fachkreis: [www.icv-controlling.com/dcc](http://www.icv-controlling.com/dcc) ■

Info: Christian Bramkamp